



# Komitee Mühleberg - Ver - fahren/ Comité Muhleberg - illimité – non

<http://mühleberg-ver-fahren.ch>

<http://muhleberg-illimite-non.ch>

---

## Medienmitteilung vom 2. Februar 2010

Am 17. Dezember 2009 erteilte das UVEK dem AKW Mühleberg eine unbefristete Betriebsbewilligung. Gegen diesen Entscheid können Personen, welche bereits im Juni 2008 gegen das Gesuch der BKW um eine unbefristete Betriebsbewilligung ausgesprochen haben, vor Bundesverwaltungsgericht Beschwerde erheben. Zur Einsprache im Juni 2008 waren streng genommen nur Einsprechende der Zone 1 und 2 um das AKW Mühleberg zugelassen, sowie Organisationen und Parteien, deren Mitglieder mehrheitlich in der Zone 1 oder Zone 2 wohnhaft sind. Dies gilt nun höchstwahrscheinlich auch für die Beschwerde vor Bundesverwaltungsgericht. Deshalb werden die meisten Organisationen nicht legitimiert sein, weshalb es für diese keinen Sinn macht, die Beschwerde eigenständig zu führen. Für Organisationen, welche in einem späteren Prozessschritt ausgeschieden werden, könnten gar erhebliche Kosten entstehen, nur um festgestellt zu bekommen, dass sie nicht beschwerdeberechtigt waren.

**Das Komitee ruft nun alle Organisationen und Parteien, welche sich gegen die unbefristete Betriebsbewilligung wehren wollen, auf, sich dem Komitee „Mühleberg Ver-fahren / Muhleberg illimité-non“ anzuschliessen.**

Zweck dieses Komitees ist die Unterstützung der Beschwerdeführenden der Zonen 1 und 2 um das AKW Mühleberg. Diese werden weiterhin vertreten durch ihren Anwalt Rainer Weibel.

Bereits haben nachfolgend aufgeführte Organisationen und Parteien die Mitgliedschaft zum Komitee angemeldet:

Grüne Schweiz, Junge Grüne Schweiz, Grüne Kanton Bern, Grüne Kanton Solothurn, Les Verts neuchâtelois, SP Schweiz, SP Kanton Bern, Christlich Soziale Partei CH, Schweizerische Energiestiftung SES, Schweizerische Vereinigung für Sonnenenergie SSES, Greenpeace CH, Die ÄrztInnen für soziale Verantwortung und zur Verhütung eines Atomkrieges PSR/IPPNW Schweiz, Fokus Anti-Atom, Sortir du nucléaire, Gewaltfreie Aktion Kaiseraugst, ContrAtom GE, Vorarlberger Plattform gegen Atomgefahren Bregenz (A).

Des weiteren kündete gestern die Stadt Genf Ihren Beitritt zum Komitee an, dieser soll Offiziell am 3.2.2010 erfolgen.

Die Gründung des Komitees geben wir heute am 2. Februar 2010 anlässlich der Medienkonferenz in Bern bekannt. Die Koordination des Komitees obliegt vorerst Fokus Anti-Atom. Ab heute können sich weitere Einzelpersonen, Organisationen, Parteien und Kommunen über die aufgeschaltete Homepage als Mitglieder anmelden.

Mit freundlichen Grüssen  
Für das Komitee

Jürg Joss

Kontakt: Jürg Joss, 079 330 06 60, [muhleberg@gmail.com](mailto:muhleberg@gmail.com)